

1. Oktober 2007

„Vision 2020“ – Die Dübener Heide auf dem Weg zur Gesundheitsregion

Der Verein Dübener Heide e.V. , der auch Trägerverein des Naturparks Dübener Heide in Sachsen und Sachsen-Anhalt ist, hat am Montag (1. Oktober, 14 Uhr) in Pressel (Landkreis Delitzsch/Sachsen) Leitbild und Entwicklungsziele für die Region bis zum Jahr 2020 vorgestellt. Damit haben sich der Verein und 45 Städte und Heide-Gemeinden (neben den klassischen Heide-Städten sind auch Torgau, Eilenburg und Bitterfeld-Wolfen vertreten), die gemeinsam mit Wirtschaft und breiter Bürgerschaft eine Zukunftsallianz bilden, für die neue EU-Förderperiode „Integrierte Ländliche Entwicklung/LEADER“ (2007 bis 2013) in den zwei Bundesländern beworben.

Die Dübener Heide wird sich künftig als Gesundheitsregion mit Kneipp-Angeboten etablieren. Bereits jetzt sind die Kur- und Klinikbetriebe in Bad Dübén und Bad Schmiedeberg die größten Arbeitgeber der Region. Im Bereich Natur will sich die Heide, in der der Elbebiber beheimatet ist, als bundesweite Region mit den bestaufbereiteten Angeboten zur Beobachtung von Wildtieren profilieren. In den Bereichen Natur und Gesundheit hat die Dübener Heide viele Potenziale. Speziell im anhaltischen Teil der Dübener Heide soll der wasserbezogene Tourismus ausgebaut werden – Profilierung des „Seenband Dübener Heide“ (z.B. Goitzsche).

Die Handlungsfelder zielen auf Beschäftigung, Natur und Heimat ab. 180 neue Arbeitsplätze und 35 Existenzgründungen sollen innerhalb der neuen Förderphase in den Bereichen Tourismus und Landwirtschaft geschaffen werden. Geplant sind 40 bis 50 Infrastrukturprojekte wie Radwege oder Mehrgenerationenhäuser. Des Weiteren sind 20 bis 25 Lösungen zur regionalen Nachversorgung im Zusammenspiel von öffentlicher Hand und Bürgern sowie zirka 10 bis 15 Projekte für Jugendliche avisiert, geht aus den Konzepten für beide Bundesländer hervor.

Punktet der Verein Dübener Heide e.V. mit seinen Konzepten in Sachsen und Sachsen-Anhalt, können kommunale und private Vorhaben ab Mitte 2008 mit finanziellen Mitteln der Europäischen Union realisiert werden. In

15 Jahre
Naturpark
Dübener Heide

VEREIN
DÜBENER HEIDE e.V.

Büro

Sachsen-Anhalt

Krinaer Straße 2

06774 Tornau

Telefon 034243 50881

Telefax 034243 50916

Büro

Sachsen

Falkenberger Str.3

04849 Pressel

Telefon 034243 72993

Telefax 034243 72993

Steuernummer

115/143/06615

info@naturpark-duebener-heide.com
www.naturpark-duebener-heide.com

Sachsen fällt eine Entscheidung am 18. Oktober. In Sachsen-Anhalt im nächsten Jahr.

Der Naturpark Dübener Heide ist eine von 123 Nationalen Naturlandschaften Deutschlands. Unter dieser Dachmarke sind 14 Nationalparke, 14 Biosphärenreservate und 97 Naturparke vereint. Die 75.000 Hektar große Region im Dreieck Leipzig – Halle – Lutherstadt Wittenberg ist seit Oktober 1992 Naturpark und gilt als das größte zusammenhängende Mischwaldgebiet Mitteleutschlands. Träger ist der 400 Mitglieder starke Verein Dübener Heide e.V. In der Dübener Heide leben 102.378 Menschen, die Mehrheit davon in Landkommunen.